EINLADUNG

Podiumsdiskussion

Das Märchen von der Gender-Verschwörung

Anfragen und Anmeldungen an:

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Sachsen-Anhalt
Otto-von-Guericke-Straße 65
39104 Magdeburg
info.magdeburg@fes.de
Tel.: 0391 568760
Fax: 0391 5687615

FRIEDRICH EBERT STIFTUNG
Landesbüro Sachsen-Anhalt

Für Fensterumschlag

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Sachsen-Anhalt
Otto-von-Guericke-Straße 65
39104 Magdeburg

Drag Queen Olivia Jonas hat am 12. Februar 2017 den Bundespräsidenten mitgewählt – ein Farbtupfer in der Bundesversammlung. Ausgelöst durch Vorwürfe gegen Filmmogul Harvey Weinstein führt auch Deutschland eine flammende Debatte über Sexismus. Die Ehe für alle bedeutet, dass nicht nur Mann und Frau, sondern zwei Personen „gleichen oder unterschiedlichen Geschlechts" heiraten dürfen. Das Bundesverfassungsgericht entschied, dass es im deutschen Personenstandsrecht in Zukunft mehr als zwei Geschlechter geben wird. Es scheint, dass die alten bipolaren Rollenbilder, in der Männer noch Männer waren und Frauen noch Frauen heute neu verhandelt werden.

Aber es gibt auch andere Beispiele. Da ist die Rede von Gender-Ideologie, von Gender-Gaga, Gender-Wahn oder Ähnlichem. Ultrakonservative Gruppen, rechtspopulistische und neu-rechte Kreise polemisieren aggressiv gegen alles, was mit einem liberalen Verständnis von Geschlechtlicher Identität, sexueller Orientierung oder mit Gleichstellungspolitik zu tun hat. So unterschiedliche Dinge wie Geschlechterforschung, politische Gleichstellungsstrategien, Sexualaufklärung und Schwangerschaftsabbruch werden in einen Topf geworfen und verteufelt. Die Frage, die hier aufgeworfen wird ist, wer sind hier die Ideologen?

Wir laden Sie herzlich ein, diese und auch Ihre Fragen gemeinsam mit unseren Referent_innen zu diskutieren.

Das Märchen von der Gender-Verschwörung

Donnerstag, 15. Februar 2018, 18.00 – 20.00 Uhr

Volksbad Buckau c/o Frauenzentrum Courage
Karl-Schmidt-Straße 56, 39104 Magdeburg

Begrüßung

Robert Hübner, Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Sachsen-Anhalt, Magdeburg

Input und Diskussion zum Thema

Prof. Dr. Angela Kolb-Janssen, Mitglied des Landtages von Sachsen-Anhalt, Magdeburg

Dr. Barbara Stiegler, Psychologin und Pädagogin, Mitautorin der Publikation „Das Märchen von der Gender-Verschwörung", Bonn

Nils Pickert, Freier Autor und Journalist, Chefredakteur bei PINKSTINKS, Berlin

Moderation

Juliane Victor, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

ANMELDUNG

(Wir bitten um schriftliche Anmeldung!)

Fax: 0391 5687615
E-Mail: info.magdeburg@fes.de
Internet: www.fes.de/magdeburg

Anschrift: Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Sachsen-Anhalt
Otto-von-Guericke-Straße 65
39104 Magdeburg

Absender

_____
Name, Vorname

_____
Straße

_____
PLZ, Ort

_____
Telefon, Telefax

_____
E-Mail

An der Veranstaltung
Das Märchen von der Gender-Verschwörung

nehme ich teil.

Ihre Daten werden von uns vertraulich gemäß Bundesdatenschutzgesetz behandelt.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.